

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

22. - 24. Januar 1733

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

U A R I U S ³³

22 Wir übersanden unsere Briefe
an Mr. Johnson. Ich ging zu H. Crawford
:- so gab mir auf H. Banks conto einen
Zettel auf 39. Pagos. Ich schrieb an H. Bank
H. Coll :- H. Böhme in Padua. Heute
mittags ging ich aus bis nach Mailappur
:- und sah viel vielen Leuten, die auf sehr
mühsam den Thron zu setzen. Der Malabar
Domingo, welcher den 11. dieses angekommen
ist, allen talben gestohlen :- auch ist er mit
gestern Abend bei seiner Abfertigung so gemeinlich.

23 Briefe gelesen. Die Briefe nebst 1. fort
Medicin, welche C. Pagos Post, mit Capt.
Hansons Pion fort gesant. Vor mittags die
Malab. Ost Indien abgemacht und den 47.
P. erklärt.

24 Briefe gelesen. Vor mittags nach Tiru
wilaquene gegangen und mit dem
Bramaner Waragiff gemacht von der
Dunda ob die dieselbe in den Fluss abwärts
zum vordere des die Dunda nicht von
Geld sondern vom Stiefel freibunden
Die Briefe der Europäischen Dörfer waren
Dreyelstündig nachgesehen.